



Familienherberge  
Lebensweg



Reiten – so viel mehr als eine Freizeitaktivität.

Magazin der Familienherberge Lebensweg · Frühjahr '26

**Unterstützung bieten. Freiraum schenken.**  
Regeneration für Familien mit schwerstkranken Kindern.

# Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser, Begegnungen, die berühren, Geschichten, die Mut machen, und Menschen, die jeden Tag über sich hinauswachsen – all das prägt die Arbeit in der Familienherberge Lebensweg.

Auch in dieser Ausgabe unseres Magazins möchten wir Ihnen einen Einblick in unsere besondere Einrichtung geben.

Sie werden Familien kennenlernen, die bei uns eine Auszeit vom oft herausfordernden Alltag finden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit großem Engagement und Herz arbeiten, sowie Projekte und Entwicklungen, die unsere Einrichtung im vergangenen Jahr geprägt haben.

Hinter den Zahlen, Berichten und Bildern stehen echte Lebensgeschichten: Familien mit schwerstkranken oder beeinträchtigten Kindern, die rund um die Uhr Verantwortung tragen. Für sie ist die Familienherberge Lebensweg ein Ort der Entlastung, der Begegnung und manchmal auch einfach ein Ort zum Durchatmen. Dass wir diesen Raum schaffen können, verdanken wir nicht nur unserem engagierten Team, sondern auch den Menschen die uns unterstützen und begleiten.

Gleichzeitig müssen wir auch offen darüber sprechen, dass Einrichtungen wie die Familienherberge Lebensweg zunehmend vor großen Herausforderungen stehen.

Die Eingliederungshilfe ist ein zentrales Instrument, um Teilhabe und Unterstützung für Menschen mit Behinderung zu ermöglichen.

Doch in der Praxis erleben viele Einrichtungen eine wachsende Diskrepanz zwischen gesellschaftlichem Anspruch und finanziellen Rahmenbedingungen. Steigende Personal- und Betriebskosten, komplexe Refinanzierungsstrukturen und langwierige Verhandlungen mit Kostenträgern machen es immer schwieriger, innovative und zugleich verlässliche Angebote aufrechtzuerhalten.

Dabei ist die Bedeutung solcher Orte unbestritten: Sie entlasten Familien, stärken das soziale Netz und ermöglichen Teilhabe.

Wir sind überzeugt, dass eine solidarische Gesellschaft diese Angebote nicht nur wertschätzt, sondern auch langfristig verlässlich absichert. Dazu braucht es mutige politische Entscheidungen, stabile Finanzierungsmodelle und einen offenen und konstruktiven Dialog zwischen Einrichtungen, Kostenträgern und Politik.

Genau darin sehen wir als Geschäftsführung die entscheidende Chance, die so dringend benötigte Anerkennung der Familienherberge Lebensweg als familienorientierte Rehabilitation für betroffene Eltern zu erreichen.

Dieses Magazin zeigt, warum sich dieser Einsatz lohnt. Es erzählt von Hoffnung, Freude und Gemeinschaft und davon, was möglich wird, wenn Menschen in Gemeinschaft füreinander Verantwortung übernehmen.

Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Lektüre. Bleiben Sie mit uns auf dem Weg.

Herzlich grüßen Sie

Karin Eckstein

Martin Mörmann

## Jetzt reinschauen!

Karin Eckstein und Martin Mörmann lassen das letzte Jahr Revue passieren und geben einen Ausblick.



# Gewinn des Schwarzen Löwen in der Kategorie „Soziales Engagement“



Der mit 10.000 Euro dotierte Leserpreis Soziales Engagement – gestiftet von EDEKA Südwest – würdigt Unternehmen und Organisationen, die sich besonders für gesellschaftlichen Zusammenhalt einsetzen. Der Preis wird in einem Online-Voting von Leserinnen und Lesern der regionalen Tageszeitungen der Region Stuttgart und des Wirtschaftsraums Schwarzwald ermittelt und zeigt, wie stark soziales Engagement in der Mitte der Gesellschaft verankert ist.

Unser tägliches Engagement wurde von den Lesern der Zeitungen und unseren Unterstützern mit dieser Wahl wertgeschätzt. Wir sind überglücklich und danken allen, die für uns abgestimmt haben!

Die feierliche Preisverleihung des Wirtschaftspreises „Schwarzer Löwe“ 2025 fand am 19. November 2025 im Römerkastell in Stuttgart-Bad Cannstatt statt.

# Platz 2 beim Wettbewerb „Deutschlands beliebteste Pflegeprofis“

Mit 1002 Stimmen haben wir beim Wettbewerb Deutschlands beliebteste Pflegeprofis den 2. Platz in Baden-Württemberg erreicht!

Bundesweit haben sich über 140.000 Menschen an der Abstimmung beteiligt – so viele wie noch nie zuvor. Insgesamt wurden rund 3.100 Pflegekräfte und Teams nominiert. Diese große Resonanz ist ein starkes Zeichen für unsere tägliche Arbeit.

Die neue Pflegebevollmächtigte der Bundesregierung, Katrin Staffler, sagte dazu: „Die hohe Beteiligung ist ein beeindruckendes Signal an alle Pflegeprofis in Deutschland: Ihre engagierte Arbeit wird von vielen Menschen gesehen und wertgeschätzt.“

Auch der PKV-Verband als Veranstalter zeigt sich begeistert vom öffentlichen Interesse – und wir als Familienherberge sind mittendrin!

Wir gratulieren unserem gesamten Pflegeteam ganz herzlich zu dieser Anerkennung – ihr macht jeden Tag einen großartigen Job, voller Herz, Engagement und Professionalität.

Dieser 2. Platz ist ein wunderbares Zeichen der Wertschätzung und Motivation für uns alle!



# Reiten – so viel mehr als eine Freizeitaktivität. Magie und strahlende Kinderaugen inklusive!



Seit der Eröffnung der Familienherberge Lebensweg im Jahr 2018 dürfen unsere Gastkinder und deren Geschwister jeden Donnerstagnachmittag den Pferdehof Weigel, in unserer unmittelbaren Nachbarschaft, besuchen. Die Pferde Royana, Tio, Scarlett, Hera, Karima, Truly und Amie mit ihrem Team Maren, Franzi, Heike, Herbert, Charlotte, Nina, Christina, Johanna, Lisa, Moni, Sophie, Antje, Silvie, Steffi und Kathrin bereichern regelmäßig das Wochenprogramm unserer kleinen Gäste. Es ist das absolute Highlight– strahlende Kinderaugen und unvergessliche Momente inklusive.

Hier berichten Leslie Klitzke (Gastmutter), unsere Kollegin Anja Kamm (Pflegeteam), Gundi Helf (Ehrenamtsteam) und Kathrin Debusmann (Ehrenamtliche Leiterin des Reitangebotes) über dieses ganz besondere Nachmittagsprogramm mit und bei den Pferden:

**Ein Nachmittag voller Mut, Vertrauen und Pferdestärke, berichtet Gastmutter Leslie Klitzke:**

*„Das Reitangebot auf dem Pferdehof Weigel ist für unsere vier Töchter zu einem festen Ritual geworden, auf das sie sich schon vor dem Aufenthalt freuen. Dieser Nachmittag auf dem Reitplatz ist wirklich besonders: Die kleine Karawane zieht mit Gastkindern, Geschwistern, Vätern, Müttern und Pflegekräften durchs Dorf zum Reithof.*

*Dort werden wir herzlich vom Pferdeteam um Kathrin Debusmann begrüßt. Jede Person aus dem Team ist sehr freundlich und engagiert: der eine hebt das Kind sanft aufs Pferd, die andere ermutigt behutsam ein zögerliches Geschwisterkind, eine Reiterin sitzt mit einem Kind ohne Rumpfstabilität auf dem Pferderücken, während links und rechts zwei weitere Personen die beiden sichern und eine vierte das Tier führt.*

*Es ist immer wieder bewegend, wie jedes Kind feinfühlig und seinen Bedürfnissen entsprechend begleitet wird. Die Kinder werden wirklich ‚abgeholt‘ und dürfen sich im geschützten Rahmen entfalten.*

*Am Ende des Nachmittages sind die kleinen Reiterinnen und Reiter ein Stückchen innerlich gewachsen. Alle sind sichtlich gestärkt worden – körperlich und seelisch, die Kinder und die Eltern!“*

**Anja Kamm aus dem Pflegeteam lässt uns daran teilhaben, wie die Kolleginnen und Kollegen das wöchentliche Reitangebot erleben:**

*„Jeden Donnerstag gibt es bei uns in der Familienherberge Lebensweg in Schützlingen ein ganz besonderes Highlight: Seit unserer Eröffnung im Jahr 2018 ermöglichen uns Katrin und ihr Team auf dem Reiterhof Weigel, mit unseren Gastkindern reiten zu gehen. Was als schöne Idee begann, ist inzwischen eine feste Tradition geworden. Viele Ehrenamtliche engagieren sich mit ihren Pferden für uns und schenken unseren Kindern und ihren Familien Woche für Woche eine wunderschöne Auszeit.*

*Die Aufregung ist oft schon morgens spürbar: Heute geht es zu den Pferden! Nach der Mittagspause stärken wir uns, packen Helme, Getränke und Kekse ein und machen uns gemeinsam auf den Weg. Nicht selten begleitet die ganze Familie diesen Ausflug: Eltern, Geschwister, manchmal sogar Großeltern.*

*Für unsere Kinder mit teilweise schwerstmehrfachen Behinderungen bedeutet das Reiten weit mehr als eine Freizeitaktivität. Die rhythmischen Bewegungen des Pferdes wirken sich positiv auf Muskelspannung, Gleichgewicht und Wahrnehmung aus. Wir erleben immer wieder, wie unruhige Kinder entspannen, ihre Atmung ruhiger wird und eine sichtbare Gelassenheit eintritt. Auch Kinder mit geringer Körperspannung richten sich auf dem Pferderücken auf, man kann förmlich sehen, wie gut ihnen diese Erfahrung tut.*

*Doch neben allen therapeutischen Effekten zählt vor allem eines: das Strahlen in ihren Augen! Besonders berührend war die Begegnung zwischen S., einem Mädchen im Rollstuhl, und einem Pferd: Aufgrund ihrer Spastik war sie stark angespannt und traute sich zunächst nicht zu reiten. Als das Pferd lang-*



### Stark durch die Kraft der Pferde

Auf dem Reiterhof Weigel erleben die Kinder der Familienherberge Lebensweg jeden Donnerstag die wohltuende Wirkung des Reitens. Das Tier wird zum Partner, der Körper und Geist gleichermaßen bewegt. So erleben wir immer wieder sehr berührende Momente.

Mit dem Angebot verfolgen zudem wertvollen Ziele wie:

- Verbesserung von Gleichgewicht und Haltung
- Lockerung von Spastiken
- Stärkung der Rumpfmuskulatur
- Förderung von Koordination
- Aufbau von Selbstvertrauen
- Abbau von Angst
- Erleben von Selbstwirksamkeit
- Förderung der Konzentration
- Verbesserung der Wahrnehmung/Reaktionsfähigkeit
- Bindung zum Tier
- Üben von Kommunikation

*sam auf sie zukam und vor ihr stehen blieb, schauten sich die beiden lange an. Nach und nach löste sich ihre Anspannung, ihre Atmung wurde ruhiger, fast im gleichen Rhythmus wie die des Pferdes. Es war ein magischer Moment, der uns allen im Gedächtnis geblieben ist. All das wäre ohne das ehrenamtliche Engagement von Katrin und ihrem Team nicht möglich. Mit viel Geduld, Erfahrung und Einfühlungsvermögen begleiten sie unsere Kinder individuell. Dank der großen Reithalle können wir inzwischen bei jedem Wetter reiten. Für uns als Familienherberge Lebensweg ist dieser Donnerstag zu einem festen und sehr geschätzten Bestandteil unseres Alltags geworden. Wir sind von Herzen dankbar für diese Unterstützung und für die vielen kleinen und großen Momente, die unsere Kinder auf dem Pferderücken erleben dürfen.“*

**Ein fester Termin und ein Highlight im Wochenplan der Familienherberge Lebensweg ist das Reiten! Hier berichtet Gundi Helf aus dem Ehrenamtsteam.**

„Die Gastkinder werden von den Pflegekräften und ehrenamtlichen Helfern, meist auch von den Eltern und Geschwistern zum nahegelegenen Reiterhof begleitet, wo sie schon von drei Pferden mit ihren Betreuerinnen auf dem großen Reitplatz, bei schlechtem Wetter in der Reithalle, erwartet werden. Als Ehrenamtliche helfe ich bei der Vorbereitung des ‚Ausfluges‘, schiebe Rollstühle, unterstütze beim Transfer der Kinder auf das Pferd und gehe neben dem Pferd, das an einem Strick geführt wird, um jederzeit unterstützend eingreifen zu können.

Sicherheit hat erste Priorität und das langsame Gewöhnen an die großen Tiere, gibt den Kindern Vertrauen. Eines der Pferde wird immer von einer Reiterin bewegt, die mit den Kindern, die nicht allein sitzen können, gemeinsam die Runden dreht. Es ist rührend zu beobachten, wie die Kinder auf den Tieren immer entspannter werden, die Bewegung der Pferde mitmachen, sich stolz und selbstbewusst ihren Eltern und Geschwistern präsentieren. Man spürt ein stilles Zusammenspiel zwischen dem Kind und dem einfühlsamen Pferd, das von Achtsamkeit und gegenseitigem Respekt getragen wird.

Selbst Kinder, die anfangs den Kontakt zu den großen Tieren verweigern, werden durch liebevolles Heranführen häufig zu begeisterten ‚Reitern‘.“

„Pferde bewegen uns – nicht nur durch den Raum, sondern tief in unserem Innersten“, so Kathrin Debusmann.

„Solange ich denken kann, üben sie eine besondere Faszination auf mich aus. Über den Voltigiersport fand ich früh meinen Weg zur Arbeit mit Kindern und Pferden. Daraus entwickelte sich schließlich mein Berufswunsch, Sonderschullehrerin zu werden. So konnte ich Hobby und Beruf sinnvoll miteinander verbinden.

Seit vielen Jahren habe ich nun die Möglichkeit, eigene Pferde zu halten. Schon vor der Eröffnung der Familienherberge Lebensweg hatte ich die Idee: Der Pferdehof liegt direkt neben der Familienherberge Lebensweg – Wir sollten ein regelmäßiges Reitangebot schaffen! Tatsächlich möglich wurde das durch ein großartiges Team von Helfern und Pferden und der Unterstützung des Pferdehofs Weigels. Seit der Eröffnung können wir dieses Angebot Woche für Woche umsetzen. Wir erleben dabei, wie positiv Pferde auf die Kinder mit Behinderung, die Geschwisterkinder und die Eltern wirken – durch Freude, Motivation und oft auch durch sichtbare körperliche Verbesserungen. Besonders beeindruckend ist, wie schnell die Pferde eine Beziehung zu den Kindern aufbauen und wie selbstverständlich die Interaktion zwischen ihnen ist.

Diese berührenden Erlebnisse lassen uns immer wieder spüren, warum wir uns engagieren. Oder, wie mein Mann es einmal trocken formuliert hat: ‚Einmal in der Woche kann man ja auch mal was Sinnvolles machen.‘“

Ein riesiges Dankeschön geht an Andreas Weigel vom Pferdeparadies Weigel und an alle beteiligten Helferinnen und Helfer für dieses außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement. Euer einzigartiges Reitangebot macht unsere Gastkinder Woche für Woche sehr glücklich und schenkt ihnen ganz besondere Augenblicke.

# Förderverein ehrt 1000. Mitglied im Rahmen eines besonderen Benefizkonzertes



Das Jahr 2025 zeigte einmal mehr, wie vielfältig Unterstützung für die Familienherberge Lebensweg sein kann. Ob Musicalabend, Benefizlesung oder großes Konzert – Musik wurde in diesem Jahr mehrfach zum verbindenden Element für den guten Zweck.

Ein besonderer Abend fand am 2. November 2025 in der evangelischen Kirche Bad Rappenau statt: Musicaldarstellerin Sonja Vöckler, Tenor Holger Ries und Pianist Werner Freiberger begeisterten das Publikum mit Klassikern der Musicalgeschichte – von Broadway-Hits bis zu modernen Interpretationen. Unser herzliches Dankeschön gilt auch Martina Muckle, die die Familienherberge Lebensweg seit vielen Jahren begleitet und den Abend gemeinsam mit Holger Ries plante.

Zwischen den musikalischen Beiträgen las Karin Eckstein aus ihrem Buch „Das Wunder hinter dem Dorf“ und gab bewegende Einblicke in die Entstehungsgeschichte der Familienherberge Lebensweg. Die Verbindung aus Musik und Literatur schuf eine besondere Atmosphäre, die viele Gäste tief berührte.

Der gesamte Erlös des Abends kam der Familienherberge Lebensweg zugute und unterstützt Familien mit schwerstkranken und behinderten Kindern.

Isolde Dohle (2. Vorsitzende Lebensweg e.V.) und Silke Jaggy (Schatzmeisterin) ehrten an diesem Abend Herrn und Frau Ries als 1000. Mitglied des Fördervereins Lebensweg e.V. Damit wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht, denn hinter der Familienherberge Lebensweg steht ein starkes Netzwerk aus Menschen, die mit Ideen, Engagement und Herz helfen.

Der Förderverein trägt seit Jahren wesentlich dazu bei, die Arbeit der Familienherberge Lebensweg sichtbar zu machen, Spenden zu sammeln und Projekte zu ermöglichen. Dass nun das 1000. Mitglied begrüßt werden konnte, ist ein starkes Zeichen dafür, wie viele Menschen diese besondere Einrichtung mittragen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Künstlerinnen und Künstlern, Mitwirkenden, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie dem Publikum.

Solche Abende zeigen, wie kraftvoll Gemeinschaft sein kann.

## Neugierig bleiben lohnt sich!

Wir haben noch viele weitere Ideen und Infos in petto. Auf unseren Social-Media-Kanälen halten wir Sie immer auf dem Laufenden!

QR-Code scannen und der Familienherberge Lebensweg auf Facebook und Instagram folgen.



# Genau Ihr Job

## Mehr Sinn. Mehr Team. Mehr Zeit. Mehr Mensch.



### Wir bilden aus: Heilerziehungspfleger:in (m/w/d)

Sie sind mit der Schule fertig und möchten sich nun in Ihrer beruflichen Zukunft sozial engagieren? Sie sind offen im Umgang mit Kindern und jungen Erwachsenen mit Behinderung? Dann lassen Sie sich bei uns im Haus zum/zur Heilerziehungspfleger:in ausbilden.

In unserer Familienherberge Lebensweg bieten wir Ihnen eine sinnstiftende, abwechslungsreiche und rundum erfüllende Arbeit in einer modern ausgestatteten und von Respekt und Wertschätzung geprägten Arbeitsumgebung.

Es erwartet Sie ein sympathisches, interdisziplinäres Team, das sich gegenseitig unterstützt und stärkt. Bei uns kümmert sich eine Pflegefachkraft normalerweise um zwei Gastkinder. So bleibt Ihnen genügend Zeit, um zu lernen, zu wachsen und Ihre Arbeit sorgfältig, liebevoll und fachgerecht auszuführen.

### Wir freuen uns auf Sie

Unsere idyllisch gelegene Einrichtung in Illingen-Schützingen im Enzkreis bietet pflegerecht ausgestattete Kurzzeitwohnplätze für Familien mit schwerstkranken und/oder behinderten Kindern sowie Jugendlichen. Eine echte Herzensmission, die Sie nach getaner Arbeit mit einem rundum guten Gefühl nach Hause gehen lässt.

### Ihre Vorteile



Unbefristeter  
Arbeitsvertrag



Zusatzvergütung &  
Schichtzulagen



30 Tage Urlaub



Fortbildung &  
Supervision



Hohe  
Wertschätzung



Multiprofes-  
sionelles Team

### Jetzt ganz einfach bewerben

- Mit einer kurzen E-Mail an **[bewerbung@familienherberge-lebensweg.de](mailto:bewerbung@familienherberge-lebensweg.de)**
- Mit einer Nachricht per **WhatsApp: +49 152 0708 3821**

Ihr Ansprechpartner Sven Reichel freut sich über Ihre Nachricht und meldet sich schnellstmöglich bei Ihnen.

**Weitere Informationen und ständig aktualisierte Stellenangebote finden Sie gern unter: [familienherberge-lebensweg.de/jobs](https://familienherberge-lebensweg.de/jobs)**





## Familienherberge Lebensweg



## Veranstaltungshinweise: Wir freuen uns auf Sie!

**26. April 2026, Fest der Begegnung, 11:00 – 17:00 Uhr**

Freuen Sie sich auf:

- Unseren Eröffnungs-Gottesdienst mit Andreas Malessa und den Posaunenchören Gemmingen-Stebbach und Stetten um 11:00 Uhr
- Stündlich stattfindende Hausführungen, bei denen Sie unsere liebevoll gestalteten Räume kennen lernen können
- Tolle Spiel- und Kreativangebote für unsere kleinen Gäste
- Schauspieler und Buchautor Samuel Koch im Interview bei unserem Botschafter Klaus-André Eickhoff
- Musikalische Darbietungen von unserer Botschafterin Verena Handl und Evie Sturm sowie dem Duo Schwabenkölsch
- Leckere Speisen und Getränke für ihr leibliches Wohl

Das ganze Team der Familienherberge Lebensweg freut sich auf Ihren Besuch!

**19.05.2026, 15:00 Uhr, Begegnungs-Café für alle im Speisesaal der Familienherberge Lebensweg.** Um 14:30 Uhr bieten wir zuvor eine Hausführung an. Melden Sie sich hierfür gern an: [fundraising@familienherberge-lebensweg.de](mailto:fundraising@familienherberge-lebensweg.de)

**22.04., 20.05., 03.06., 08.07.2026, 15:45 – 17:15 Uhr, Kunterbunte Runde für alle, Treffpunkt vor der Familienherberge Lebensweg.** Ein fröhlicher, inklusiver Spaziergang rund um die Familienherberge Lebensweg. Mit dabei: kleine Überraschungen, spielerische Natur-Aktionen, Spiel und Spaß für Menschen jeden Alters.

**07.06.2026, 19:00 Uhr, Musikalische Abendandacht für alle mit JuHe (Julia und Helmut Pichlmann) im Elternwohnzimmer der Familienherberge Lebensweg**

Das detaillierte Programm des Fests der Begegnung, weitere Infos zur Kunterbunten Runde, zum Drumcircle sowie viele weiteren Termine finden Sie gern unter: [www.familienherberge-lebensweg.de/termine](http://www.familienherberge-lebensweg.de/termine)



Familienherberge Lebensweg gGmbH  
Hinter dem Dorf 50 · 75428 Illingen  
Tel. +49 7043 959 648 0  
[info@familienherberge-lebensweg.de](mailto:info@familienherberge-lebensweg.de)  
[www.familienherberge-lebensweg.de](http://www.familienherberge-lebensweg.de)



Lebensweg e. V.  
Hinter dem Dorf 50 · 75428 Illingen  
Tel. +49 7043 959 648 50  
[info@verein-lebensweg.de](mailto:info@verein-lebensweg.de)  
[www.familienherberge-lebensweg.de](http://www.familienherberge-lebensweg.de)  
Verinsregister Mannheim: VR 510707

Direkt online spenden:

Spendenkonto:  
SozialBank  
IBAN: DE07 3702 0500 0007 7311 00  
BIC: BFSWDE33XXX

